

Sie finden Beratung und Unterstützung durch österreichische PsychologInnen:

www.psychnet.at

Über die Psychnet-Datenbank des Berufsverbandes können Sie Psychologinnen und Psychologen zu bestimmten Themen finden und sich so an die richtige Ansprechperson wenden.

Die Pädagogischen PsychologInnen und BildungspsychologInnen setzen sich für die Anliegen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Bildungsfragen ein und sind ebenso AnsprechpartnerInnen für Eltern und PädagogInnen.

BÖP - Helpline:

01/504 80 00

helpline@boep.or.at

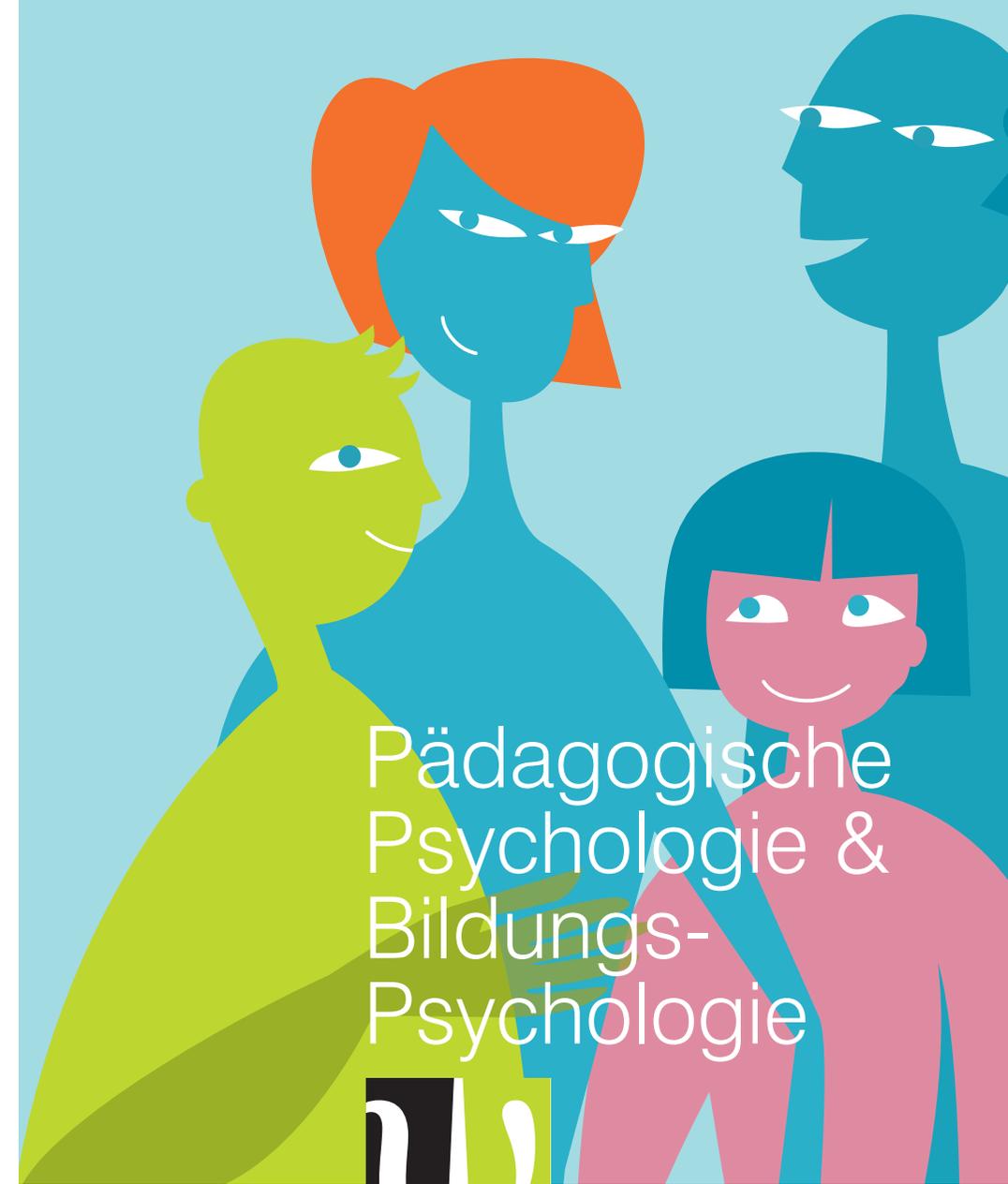
Das Beratungs- und Infotelefon der PsychologInnen unterstützt Sie bei der Suche nach professioneller Hilfe.



Berufsverband
Österreichischer
PsychologInnen



Berufsverband
Österreichischer
PsychologInnen



Pädagogische
Psychologie &
Bildungs-
Psychologie

Aufgabenbereiche der Pädagogischen Psychologie & Bildungs-Psychologie

Begleitung und/oder Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen bei der Persönlichkeitsentwicklung im Bereich der Lehr- und Lernprozesse – lebensbegleitend – vom Kindergarten bis ins hohe Erwachsenenalter.



Anwendungsgebiete

- Lernschwierigkeiten
- Lernbeeinträchtigung
- Hochbegabung
- Schulangst
- Schulverweigerung
- Schulwechsel
- Schwierigkeiten in Beruf und Studium
- Verhaltensprobleme in der Schule
- Soziale Konflikte in der Gruppe
- Gewalt und Mobbing
- Verlust einer Bezugsperson
- Scheidung



Angebote der Pädagogischen Psychologie & Bildungs-Psychologie

- Förderung des lebenslangen Lernens
- Optimierung von Lernstilen und Lernstrategien
- Entwicklung von Kompetenzen
- Motivation, Leistungsbereitschaft

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Förderung der emotionalen Entwicklung
- Entwicklung des Selbstwerts
- Identitätsentwicklung

- Förderung der Sozialen Entwicklung
- Soziale Prozesse in der Gruppe
- Angstfreier Umgang miteinander
- Eigenverantwortliches Handeln

- Optimierung der Schulqualität
- Schülerzentriertes Unterrichten
- Lehrer-Schüler-Eltern-Beziehung
- Arbeitshaltung

- Potenzial- und Entwicklungsanalyse
 - bei Entwicklungsschwierigkeiten
 - bei Schul- und Studienwahl
 - zur Berufsorientierung

Fallbeispiele

Kindergarten

Julia besucht seit 3 Jahren den Kindergarten. Trotz intensiver familiärer Unterstützung findet sie sich im Umgang mit Gleichaltrigen nicht immer zurecht. Julias Mutter wendet sich an eine Pädagogische Psychologin um Rat.

Schule

Peter, 14 Jahre alt, schwänzt seit einigen Monaten häufig die Schule. Sollte sich an dieser Situation nichts ändern, könnte Peter den Pflichtschulabschluss nicht schaffen. Peters Vater bekommt vom Elternverein den Hinweis, sich an eine der miteinander kooperierenden Beratungsstellen zu wenden: entweder an die Schulpsychologie oder an einen Pädagogischen Psychologen des BÖP (Berufsverband Österreichischer PsychologInnen).

Studium

Lukas hat bereits sein 3. Studium abgebrochen und ist orientierungslos bezüglich seiner Begabungen und Interessen. Er verschafft sich Klarheit mittels einer Begabungsdagnostik und einer gezielten Studienberatung bei einem Bildungspsychologen.

Beruf

Im Auftrag des Sozialministeriums arbeiten Pädagogische PsychologInnen an einem Projekt für langzeitarbeitslose Menschen. Diese Zielgruppe soll durch gezielte Bildungsmaßnahmen wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Pädagogische PsychologInnen bzw.

BildungspsychologInnen sind für Sie da, wenn

- Sie psychologische Begleitung und/oder Unterstützung in einer schwierigen Lebenssituation brauchen.
- Sie eine Entscheidungshilfe bezüglich Ihrer weiteren Bildungslaufbahn suchen.